



Liebe Niklasdorferinnen, liebe Niklasdorfer !

Die Gemeinderatssitzung am 5. Februar 2009 - die erste in diesem Jahr - war durch wenige, aber wichtige Tagesordnungspunkte gekennzeichnet.

Vom Gemeinderat wurde beschlossen, die **Sanierung des Wasser-Hochbehälters Niklasdorfgraben** mit den Bauabschnitten II und III fortzusetzen. Bereits in wenigen Wochen soll mit der vollständigen Erneuerung der Wasseraufbereitungsanlage begonnen werden; dafür ist insgesamt mit einem Kostenaufwand von € 600.000,- zu rechnen. Die Arbeiten wurden an die best- und billigstbietende Firma BWT, Lieboch, vergeben.

Weiters beschloss der Gemeinderat die gesamte Finanzierung dieses Bauvorhabens durch eine **Darlehensaufnahme**.

Mit einer geringfügigen Änderung sollten nunmehr die Voraussetzungen für die Rechtsgültigkeit des **Flächenwidmungsplanes** gegeben sein.

In seinen Berichten ging Bürgermeister Joachim Schauer u. a. auf folgende Punkte näher ein:

- Von Seiten der Wildbach- und Lawinenverbauung wurde für das Jahr 2009 die **Fertigstellung der wildbachmäßigen Verbauung des Niklasdorfgrabenbaches** zugesichert. In diesem letzten Bauabschnitt ist auch der Neubau der Brücke im Bereich der Kreuzung Depotstraße/Grabenstraße vorgesehen. Dieser Neubau erfordert eine Ersatzbrücke, welche nördlich der bestehenden Brücke bei den ÖBB-Heimgärten errichtet werden soll. Da die Ersatzstraße nur einspurig ausgeführt wird, ist auf der Umfahrung mit kurzen Wartezeiten bei Gegenverkehr zu rechnen. Wir ersuchen Sie bereits jetzt um Ihr Verständnis für kurzfristige Behinderungen. Nach Fertigstellung der neuen Brücke wird die Wildbach- und Lawinenverbauung zwischen Depotstraße und ÖBB-Gleisen im Bereich der bereits genannten Heimgärten ein Ausschotterungsbecken herstellen und sodann bachaufwärts die Verbauungsarbeiten fortsetzen und hoffentlich auch in diesem Jahr abschließen.
- Von der Polizeiinspektion Niklasdorf wurden uns umfangreiche **Sicherheitstipps** zur Verhinderung von Haus- und Wohnungseinbrüchen übermittelt. Ein kurzer Auszug: Ungeleerte Briefkästen, ständig heruntergelassene Rollläden oder zugezogene Vorhänge sind für ausspähende Einbrecher sichere Zeichen dafür, dass niemand zu Hause ist. Vor einer Urlaubsreise sollten Sie die Fenster, Balkon- und Terrassentüren schließen; lassen Sie Fenster nicht gekippt - für Einbrecher sind gekippte Fenster offene Fenster. Einbrecher vertrauen darauf, dass sich niemand darum kümmert, was in der Nachbarwohnung oder auf dem Nachbargrundstück passiert. Aufmerksame, gelebte Nachbarschaft kann vielen Ganoven zum Verhängnis werden und Einbrüche verhindern.

Damit Ihr Winterurlaub - besonders in den Semesterferien - ohne unerfreuliche Überraschungen abläuft, sollten Sie auch daran denken, dass in einer Wintersaison rd. 5000 Ski und Snowboards gestohlen werden. Bevorzugte Tatörtlichkeiten sind Abstellplätze vor Skiliften und Almhütten bzw. Beherbergungsbetrieben sowie Autodachträger oder -boxen.

Nutzen Sie unbedingt die verschiedenen Sicherheitsvorrichtungen, welche in den Skiorten angeboten werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Polizeiinspektion Niklasdorf, GrInsp Gerd Hornbacher, Tel.: 059133/6325/117 oder besuchen Sie die Präventionsseiten unter: www.bmi.gv.at.

- Ausführlich ging Bürgermeister Joachim Schauer auch auf den neuen Fahrplan der OKVG ein; nach der Umstellung im Dezember wurde der Fahrplan verbessert. So verkehren die Busse nunmehr vormittags im 30-Minuten-Takt und nachmittags im Stunden-Takt.

Die aktuellen Fahrpläne liegen im Gemeindeamt Niklasdorf zur freien Entnahme auf.

Die Marktgemeinde Niklasdorf ist in Zusammenarbeit mit den OKVG nach wie vor bemüht, in **Waltenbach** für die Fahrtrichtung Leoben eine entsprechende **Haltestelle** zu schaffen.

Hinweis für unsere Grundeigentümer:

Gerade im Winter passiert es häufig, dass Büsche und Äste durch den großen Schneedruck von Privatgrundstücken auf öffentliche Verkehrsflächen und Gehsteige ragen. Wir weisen darauf hin, dass die Grundeigentümer verpflichtet sind, dafür Sorge zu tragen, dass es durch überhängende Büsche und Zweige nicht zu Gefährdungen bzw. Beeinträchtigungen kommt.



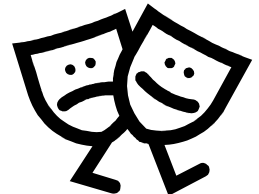
Theaterfahrten



Für folgende Theaterfahrten sind noch Karten zu haben:

08. 08. 2009: „My Fair Lady“ (Mörbisch)

22. 08. 2009: „Rigoletto“ (Römersteinbruch St. Margarethen)



Anmeldungen im Gemeindeamt Niklasdorf, Zimmer Nr. 5 (Fr. Lueger), Tel.: 81 3 11/DW 81.



Die SPÖ-Frauen Niklasdorf fahren **am Freitag, dem 1. Mai 2009** zum „Cabarett Simpl“ nach Wien. Es gibt noch einige Restkarten. Kosten inkl. Fahrt: ca. 50,--.
Anmeldungen bitte bei Fr. Stummer, Tel.: 0676/9254921.



TERMINE

13.02.	14.00h	Lanner-Huab'm	WSV Niklasdorf - Fassdaubenlauf
14.02.	20.30h	VAZ	SPÖ-Niklasdorf - Arbeiterball
22.02.	14.00h	VAZ	Marktgemeinde - Kindermaskenball
24.02.	14.30h		Faschingsumzug
20.03.	18.00h	VAZ	Marktgemeinde - „Kaffee einmal anders“
27.03.	19.30h	VAZ	Murtaler Bauernbühne - Theateraufführung
28.03.	15.00h u. 19.30h	VAZ	Murtaler Bauernbühne - Theateraufführung
03.04.	15.00h - 18.00h	VAZ	Marktgemeinde - Bauernmarkt

TERMINE

Niklasdorf, 09. 02. 2009

*Mit freundlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister:*

Joachim Schauer